

Freitag 16.10.2020: **Ziemlich beste Freunde** (Frankreich 2011)

Schauspieler: Francois Cluzet, Omar Sy,

Regie: Eric Toledano, Olivier Nakache; **Filmlänge:** 108 min.

Freitag 13.11.2020: **Einmal Hans mit scharfer Soße** (D 2013)

Schauspieler: Idil Üner, Adnan Maral, Siir Eloglu

Regie: Buket Alakus ; **Filmlänge:** 96 min

Freitag 11.12.2020: **Sommer vorm Balkon** (D 2005)

Schauspieler: Inka Friedrich, Nadja Uhl, Andreas Schmidt

Regie: Andreas Dresen; **Filmlänge:** 106 min

Freitag 15.01.2021: **Lang lebe Ned Devine!** (GB, IRL 1998)

Schauspieler: Ian Bannen, David Kelly, Susan Lynch

Regie: Kirk Jones; **Filmlänge:** 87 min

Freitag 05.02.2021: **Paulette** (Frankreich 2012)

Schauspieler: Bernadette Lafont, Carmen Maura, Dominique Lavanant

Regie: Jérôme Enrico; **Filmlänge:** 84 min

Freitag 12.03.2021: **Zug des Lebens** (Israel, F, B, NL, RO 1998)

Schauspieler: Lionel Abelanski, Rufus, Clement Harari, Michel Muller

Regie: Radu Mihaileanu ; **Filmlänge:** 103 min

Freitag 16.04.2021: **Liebe halal** (Libanon/D 2015)

Schauspieler: Darine Hamze, Rodrigue Sleimaman, Mirna Moukarzej

Regie: Assad Fouladkar; **Filmlänge:** 101 min

Freitag 07.05.2021: **Chuzpe – Klops braucht der Mensch!** (D 2015)

Schauspieler: Dieter Hallervorden, Anja Kling, Franziska Troegner

Regie: Isabel Kleefeld; **Filmlänge:** 90 min.

Beginn: 19.00 Uhr

Einlass: 18.30 Uhr

Kino in Landwasser

„Humor spricht viele Sprachen“

Angestoßen durch Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Stadtteil haben sich seit Herbst 2013 monatliche Filmabende im Haus der Begegnung zu einem Fixpunkt im kulturellen Quartiersleben entwickelt.

Ab Oktober 2020 starten wir mit der achten Filmreihe, die diesmal ganz im Zeichen des Humors steht. Mit dem Leitspruch „Humor spricht viele Sprachen“ greifen wir das Motto der ersten Filmreihe 2013/14 wieder auf und zeigen an jedem zweiten Freitag im Monat um 19 Uhr im Haus der Begegnung auf großer Leinwand Komödien aus verschiedenen Ländern und Kulturen. Eingeladen sind alle Bewohnerinnen und Bewohner von Landwasser und Gäste aus den benachbarten Stadtteilen.

Erleben Sie gemeinsam mit Nachbarn, Freunden, Verwandten und Bekannten amüsante Kinoabende und lassen Sie sich von humorvollen Geschichten verführen.

Der Eintritt ist frei.



HAUS DER BEGEGNUNG
FREIBURG-LANDWASSER e.V.

Haus der Begegnung, sekretariat@hdb-freiburg.de, Telefon: 0761-131549

16.10.2020: Ziemlich beste Freunde

Philippe ist reich, adelig, gebildet und vom Hals abwärts gelähmt. Er sucht gerade einen neuen Pfleger. Da taucht Driss auf, der gerade aus dem Gefängnis entlassen wurde und eigentlich nur einen Stempel für seine Arbeitslosenunterstützung abholen will. Dessen unbekümmerte Art macht Philippe neugierig. Spontan engagiert er Driss. Es ist der Beginn einer verrückten und wunderbaren Freundschaft, die beide für immer verändern wird. – Die Sensationskomödie aus Frankreich!

13.11.2020: Einmal Hans mit scharfer Soße

Während Vater Ismail stolz seinen Mercedes durch Salzgitter kutschiert und Mutter Emine dazu drängt, ihre Deutschkenntnisse für den Einbürgerungstest aufzupolieren, hält er doch stur an einer alten anatolischen Tradition fest: Zuerst muss die ältere Tochter Hatice unter der Haube sein, dann erst darf auch ihre jüngere Schwester Fatma heiraten. Aber für Hatice kommt nur ein deutscher Mann in Frage, dem das türkische Feuer bitte nicht fehlen darf – wo aber soll Hatice den nur finden? – Eine mit viel Witz und Herz erzählte Multikultikomödie.

11.12.2020: Sommer vorm Balkon

Ein Sommer in Berlin. Nike und Katrin sind befreundete Nachbarinnen. Beide suchen händeringend nach dem richtigen Mann für den anstehenden Sommer. Während Katrin einen Apotheker anhimmelt, angelt sich Nike den Fernfahrer Ronald. Der anstrengende Zeitgenosse stellt die Frauenfreundschaft jedoch bald auf eine harte Probe.. Eine bezaubernde warmherzige Komödie, die zu Tränen rührt.

15.01.2021: Lang lebe Ned Devine!

Das verschlafene irische 52-Einwohner-Dörfchen Tullymore gerät in Aufruhr, als bekannt wird, dass einer der Einwohner im Lotto gewonnen hat. Dumm nur, dass der glückliche Gewinner Ned Devine vor lauter Freude gestorben ist. Die gewitzten Rentner Jackie O'Shea und Michael Sullivan versuchen daraufhin, Ned wieder auferstehen zu lassen, um die Lottobehörde hinters Licht zu führen und den Gewinn zu kassieren. Doch damit ihr Plan funktioniert, muss das ganze Dorf eingeweiht werden. Eine spitzbübische Komödie mit schrulliger Situationskomik und zwei großartigen Hauptdarstellern!

05.02.2021: Paulette

Paulette ist eine ruppige 80-jährige Dame, die in einem zwielichten Pariser Vorort lebt und finanziell mehr schlecht als recht über die Runden kommt. Als ihr eines Tages ein Päckchen Haschisch in den Schoß fällt, beschließt sie, ihrer Geldmisere ein Ende zu machen: Paulette wird Dealerin! Ein herrlich unmoralisches Kinomärchen, frech und augenzwinkernd, ein Riesenvergnügen!

12.03.2021: Zug des Lebens

1941. In einem jüdischen Dorf in Osteuropa geht die Angst vor der Deportation um. Da hat Dorfnarr Schlomo den rettenden Einfall: Um den Deutschen zuvorzukommen, sollen sich die Dorfbewohner selbst deportieren und so die Flucht nach Palästina antreten. In getarnten Güterwagons tritt der Zug des Lebens seine Irrfahrt ins gelobte Land an. Zunächst läuft alles nach Plan, doch schon bald heften sich nicht nur die Deutschen an seine Fersen. – Ein irrwitziges Filmerlebnis!

16.04.2021: Liebe halal

In Beirut versuchen junge Frauen und Männer, ihr Liebesleben mit den Gesetzen des Islam zu vereinbaren. Die Hausfrau Awatef hätte gerne eine Zweitfrau im Haus und geht selbst auf die Suche nach einer Kandidatin. Der eifersüchtige Mokhtar will seine Frau zurückgewinnen, nachdem er sie verlassen hat, doch dafür muss er ihr erst einen anderen Mann suchen. Loubna schließlich hofft auf einen Neuanfang mit ihrer Jugendliebe Abou, doch der will nur eine Affäre. Mit Sinn für die Verrücktheiten des Alltags lässt uns diese verwickelte Komödie anhand dreier Paare die Liebe mit anderen Augen sehen.

07.05.2021: Chuzpe – Klops braucht der Mensch!

Nach über 60 Jahren in Australien kehrt der Holocaustüberlebende Edek Rotwachs nach Deutschland zurück. Nach dem Tod seiner Frau möchte Tochter Ruth ihren Vater in ihrer Nähe wissen und quartiert ihn in einer Wohnung in Berlin ein. Doch der verschmitzte Edek ist keineswegs gewillt, sich zurückzuziehen. Sein Tatendrang bringt Ruth zunehmend zur Verzweiflung. Mit zwei polnischen Freundinnen gründet er ein Restaurant mit Klops-Spezialitäten. Dieter Hallervorden in einer späten Glanzrolle!